

VELO DE VILLE CM 650 PREMIUM

KETTENSCHALTUNG

MYBIKE
2,1
gut

PREIS	1.849 Euro
RAHMEN	Stahl, geschweißt
GABEL	Stahl, starr; Lowrider-Gewinde; V-Brake
SCHALTUNG	Shimano XT, 3x10; 48, 36, 26/11-36 Z.
BREMSEN	Magura HS 33 Felge hydr.
REIFEN	Schwalbe Marathon Mondial 50-559
www.velo-de-ville.de	

EINSATZBEREICH

City	<input type="checkbox"/>
Ausflug	<input type="checkbox"/>
Reise	<input type="checkbox"/>
Offroad	<input type="checkbox"/>

+ solider, robuster Stahlrahmen, wendig, kompakt, effiziente Reiserad-Geometrie, umfangreiche Ausstattung

- nur wenige Größen, Hinterrad nicht werkzeuglos ausbaubar, Mittelständer bei Beladung nicht kippstabil



Eigentlich ist der Stahl-Bolide weniger Touren- als vollwertiges Reiserad. Sein auffallend robuster Rahmen ist sehr verwindungssteif und macht einen langlebigen Eindruck. Ein niedriger Schwerpunkt und kompakte 26-Zoll-Laufräder machen das eher schwere Rad dennoch leicht steuerbar, lassen es flink auf Touren kommen und vermitteln ein rundum sympathisches Fahrgefühl. Die Sitzposition fällt relativ lang, tief und damit sportlich aus – Langstreckler mögen das und wissen es zu schätzen. Zwei Gepäckträger bieten sich an, insgesamt vier Taschen zu transportieren. Doch leider dürfen Rad, Fahrer und Gepäck nicht schwerer als 125 Kilo werden – da bleiben einem durchschnittlichen Radler mit 80 Kilo Lebendgewicht gerade noch 28 Kilo für Gepäck. Die Magura-Felgenbremsen bremsen kräftig, doch mit etwas teigigem Druckpunkt. Jedoch lässt sich die Bremse am Hinterrad nicht abnehmen, ohne den Träger abzuschrauben. Der Ausbau des Hinterrads wird äußerst umständlich.

VSF FAHRRADMANUFAKTUR T-700 XT 30-Gang Disc

KETTENSCHALTUNG

MYBIKE
1,7
gut

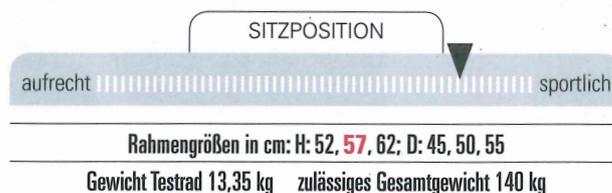
PREIS	1.700 Euro
RAHMEN	Stahl, geschweißt
GABEL	Alu, starr; Lowrider-Gewinde; Disc
SCHALTUNG	Shimano XT 3x10; 48, 36, 26/11-34 Z.
BREMSEN	Shimano XT Disc
REIFEN	Schwalbe Marathon Racer 35-622
www.fahrradmanufaktur.de	

EINSATZBEREICH

City	<input type="checkbox"/>
Ausflug	<input type="checkbox"/>
Reise	<input type="checkbox"/>
Offroad	<input type="checkbox"/>

+ dynamische Fahreigenschaften, leichtgängig, sehr niedriges Gewicht, effiziente Geometrie

- nur wenige Größen, Rücklichtkabel am Träger behindert Taschenhaken, limitiert auf feste Untergründe



Eigentlich kann man das kaum glauben. Trotz Stahlrahmen ist das T-700 mit 13,35 Kilo (ohne Pedale) das zweitleichteste Rad im Test und wiegt fast ein halbes Kilo weniger als das sportliche Stevens. Auch der Fahrtstest bestätigt auf ganzer Linie: Das schlanke, elegante Rad beschleunigt leichtfüßig, lässt sich sensibel und präzise durch Kurven steuern, wirkt am Berg angenehm direkt und leicht. Viel tragen dazu die leichten Laufräder bei und vor allem die schnellen Marathon-Racer-Reifen mit nur 465 Gramm pro Stück. Am T-700 wackelt und klappert nichts, ruhig und flüssig gleitet man über Asphalt, feste Naturwege und selbst Kopfsteinpflaster. Auf grobem oder losem Untergrund kommt das Rad durch die schmalen Reifen jedoch früh an seine Grenzen. Zwölf Kilo am Heck transportiert das T-700 klaglos, erst um die 18 Kilo kommt bei Lastwechseln ein leicht teigiges Fahrgefühl am Lenker auf, wie es für solch schlanke Stahlrahmen nicht unüblich ist.